

Bildung „Außerirdischer“ erkundet Ehinger Gymnasium



Volles Haus: Die Infoveranstaltung am Johann-Vanotti-Gymnasium war gestern bestens besucht. © Foto: Kirsch

Ehingen / Christina Kirsch 17.03.2018

Nur noch Stehplätze gab es beim Infonachmittag für die künftigen Fünftklässler am Johann-Vanotti-Gymnasium.

„Good time“ spielte die Bläserklasse als musikalischen Gruß an Eltern und Schüler zu Beginn der Infoveranstaltung für die zukünftigen Fünftklässler in der Aula des Ehinger Gymnasiums. Das Interesse war beinahe überbordend. Die Kinder belegten die Fensterbänke und saßen im Mittelgang auf dem Boden, während die Gymnasiasten auf der Bühne musizierten. Schulleiter Wolfgang Aleker begrüßte die Familien, die den Autokennzeichen nach teilweise auch von weiter her kamen. Nach der Bläserklasse unter Leitung von Simon Föhr trug die Gesangsklasse unter Leitung von Wolfgang Gentner ihr Können vor. „Wir bieten ab dem nächsten Schuljahr neben dem normalen Musikunterricht auch eine Bläser-, eine Streicher- und erstmals auch eine Chorklasse an“, erläuterte der Musiklehrer. Zuwachs hat auch die Streicherklasse unter der Leitung von Gabriele Lang bekommen. Mucksmäuschenstill war es bei der Uraufführung des Schulfilms, den die Video-AG unter der Leitung von Torben Stolze produziert hatte. Darin landet ein Ufo auf dem Schulgelände, und zwei Gymnasiasten zeigen dem Außerirdischen, was es am Johann-Vanotti-Gymnasium alles gibt. Per Teleportation geht es vom Physikunterricht in die Bücherei, zur SMV, ins Sekretariat und in den Chinesischunterricht. In der Sporthalle ist der etwas linkische „Alien“ so ungeschickt, dass er von einem Ball getroffen wird.

Glücklicherweise gibt es am Gymnasium die Schulsanitäter, bei denen der Gast wieder aufwachte. Die Besucher lachten herzlich, als sich der Außerirdische an der Kletterwand abseilte oder Tuba spielte. Als sich der Schüler, der in dem Video den Außerirdischen gespielt hatte, den Eltern bei der Informationsveranstaltung real zeigte, bekam er viel Applaus. Nach der Einführung schwärmten die

Grundschüler auf dem Schulgelände aus und ließen sich von den älteren Schülern in den Fachräumen, der Turnhalle und auf den Gängen zeigen, was das Gymnasium zu bieten hat. Bei den Geschicklichkeitsspielen, den Robotern und den physikalischen Experimenten wären die meisten gerne noch länger verweilt.



JETZT REGISTRIEREN Abonnieren Sie das Morning-Briefing aus der Chefredaktion

(https://erleben.swp.de/morning-briefing/?utm_source=swp&utm_medium=articlelink&source=swp_article_link)

Zurück zur Startseite ()